

Bericht des Vorstands

gem. § 81 Abs.1 BRAO für das
Geschäftsjahr 2010



- Jahresstatistik 2010
- Haushalt 2010
Haushaltsplan 2010/2011

WISSENSWERTE
INFORMATIONEN DER
RECHTSANWALTSKAMMER
NÜRNBERG



Zuständigkeiten in der Kammergeschäftsstelle



*Hauptgeschäfts-
führerin
RAin Katja Popp*

Abwicklungen
Adressänderungen
Anwaltswerbung
Anwaltsausweis
Anwaltsgericht
Attributsbestätigung Zertifizierung
Ausbildungsangelegenheiten (BBiG)
Ausländische Rechtsanwälte

Jungmeier, Debono
Debono
Fendt, Vidoret
Popp, Rätz
Rätz
Jungmeier, Hirschmann
Fendt, Hirschmann
Jungmeier, Debono



*Geschäftsführerin
RAin Gabriele
Jungmeier*



*Referentin
RAin Andrea Fendt*

Begabtenförderung
Berufshaftpflichtversicherung
Berufsrecht
Beschwerdeverfahren
BRAK
Büroorganisation
Datenschutzbeauftragte
Digitale Signatur
Einheitlicher Ansprechpartner

Fendt, Hirschmann
Jungmeier, Debono
Popp, Jungmeier
Jungmeier, Rätz
Popp
Popp, Ziegler
Popp
Popp
Jungmeier



*Monika Lehner
Tel. 926 3320
(bis 12:30 Uhr)*



*Angelika Debono
Tel. 926 3317
(bis 14:30 Uhr)*

Fachanwaltsangelegenheiten
Fortbildung/Seminare
Gepr. Rechtsfachwirt
Gerichtsfächer
Interessenkollision
Internet
Kanzleipflichtbefreiung
Mitarbeitererehrungen
Nebentätigkeiten

Fendt, Ziegler
Popp, Ziegler
Popp, Fendt, Hirschmann
Vidoret
Popp, Jungmeier
Popp, Rätz
Jungmeier, Debono
Vidoret
Jungmeier, Debono



*Katja Rätz
Tel. 926 3316*



*Britta Ziegler
Tel. 926 3340*

Öffentlichkeitsarbeit
Partnerschaften/-gesellschaften
Rechnungswesen/Haushalt/Beitragsfragen
Rechtsanwaltsgesellschaften
Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG)
Redaktion WIR
Referendarausbildung
Schlichtung nach BaySchlIG
Sozietätsfragen
Statistik
Stellenmarkt Internet/WIR

Popp
Jungmeier
Popp, Lehner
Jungmeier
Jungmeier, Rätz
Popp
Fendt, Vidoret
Popp, Vidoret
Jungmeier
Geier
Rätz



*Sabrina Hirschmann
Tel. 926 3330*

Universitäre Juristenausbildung
Vereidigungen
Vermittlungsverfahren
Versorgungswerk (BRASStV)
Vertretungen
Zulassung / Aufnahme, Verzicht
Zweigstelle

Popp
Jungmeier, Debono
Jungmeier, Vidoret
Popp
Jungmeier, Debono
Jungmeier, Debono
Jungmeier, Hirschmann



*Ramona Vidoret
Tel. 926 3310*

In Elternzeit: Annett Geier, Maren Hofbauer, Sabine Maier, Sonja Thiergart



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das „Versammlungsheft“ der **ANWALTSKAMMER NÜRNBERG** ist traditionell inhaltlich besonders stark. Dem Jahresbericht können Sie die aktuellen Zahlen zur Entwicklung der Anwaltschaft im Bezirk der Rechtsanwaltskammer Nürnberg entnehmen. Nach wie vor wächst die Anwaltschaft in unserem Bezirk – wenngleich die relative Zuwachsrate eine Tendenz zur Stagnation zu signalisieren scheint. Beachtlich ist die Gesamtzahl der Fachanwälte mit über 1.200, so dass der Trend zur Spezialisierung anhält, wenngleich im Jahr 2010 geringfügig weniger Fachanwaltsanträge verbesschieden worden sind, als im vorausgegungenen Jahr.

Hinter dem nüchternen und umfangreichen Zahlenwerk steht die beachtliche Leistung von rund 200 ehrenamtlich tätigen Kolleginnen und Kollegen, die das große Rad der anwaltlichen Selbstverwaltung in Bewegung halten. In zahlreichen Ausschüssen, Abteilungen, bei den Anwaltsgerichten aber auch in vielfach feststellbarem Engagement einzelner Kolleginnen und Kollegen wird professionelle Arbeit geleistet, deren Wert nicht nur im Jahreshaushalt ihren Niederschlag findet. Kaum ein Berufstand ist in der Lage, seine Belange in so hohem Maße effizient selbst zu regeln, wie die Anwaltschaft. Mein besonderer Dank gilt deshalb all jenen, die im Ehrenamt für den Berufstand tätig sind – ohne angemessenes materielles Äquivalent, getragen von dem Gedanken, dass öffentlich rechtlich strukturierte Kammern der Freiberufler eine Enklave allgemeiner Staatsverwaltung sind, deren Erhalt für den Berufstand als solchen (über-) lebenswichtig ist. Gleichwohl enthielt der Jahreswachstumsbericht der Eu-

ropäischen Kommission in seinem ursprünglichen Entwurf im Januar 2011 erneut im Kapitel „Wachstumsfördernde Maßnahmen“ eine Passage, in der die Abschaffung der Pflichtmitgliedschaft in den Berufsverbänden der freien Berufe gefordert wurde. Auf Intervention der Bundesrechtsanwaltskammer wurde dann allerdings diese Passage gestrichen. Viviane Reding hat zwischenzeitlich sogar öffentlich erklärt, dass sie auf diese Änderung hingewirkt habe, da eine Abschaffung der Pflichtmitgliedschaft in Anwaltskammern einen nachteiligen Effekt auf den Rechtsberatungsmarkt in Europa hätte. Rechtsanwaltskammern seien erforderlich, ihr Bestand liege im öffentlichen Interesse.

Offen bleibt allerdings, ob die Feststellung eine Trendwende ankündigt oder ob auch künftig immer wieder in Brüssel in Montis Mottenkiste ge-griffen wird.

Mit besten kollegialen Grüßen

Hans Link
Präsident

INHALTSVERZEICHNIS

Zuständigkeiten der Kammergeschäftsstelle	46
Aus der Arbeit der Vorstands	48
Bericht des Vorstands	48
Unser Bezirk	53
Fortbildungsveranstaltungen 2010	54
Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG)	54
Anwaltsgericht und AGH	55
Disziplinarverfahren	56
Vermittlungsverfahren 2010	56
Gebührengutachten 2010	56
Beschwerdeverfahren 2010	56
Anwaltl. Werbung 2010	57
Zur Lage der Anwaltschaft	58
Mitgliederentwicklung 2010	58
Zulassungsentwicklung	59
Entwicklung der Altersstruktur	61
Mitglieder nach AG- und LG-Bezirken	62
Kanzleisitz nach LG-Bezirken	63
Fachanwaltsanträge	64
Fachprüfungsausschüsse 2010	66
Ausbildungsverhältnisse	68
Haushalt	71
Haushaltsplan 2010/2011	73

Geschäftsjahr 2010

Bericht des Vorstands

(zugleich Bericht gem. § 81 Abs. 1 BRAO)

Präsidium und Vorstand

Aufgaben von Präsidium und Vorstand im Berichtsjahr:

- Zulassung zur Rechtsanwaltschaft bzw. Widerruf
- Vereidigung (§ 12 a BRAO)
- Verleihung bzw. Widerruf der Befugnis zum Führen von Fachanwaltsbezeichnungen
- Verfolgung von Verstößen gegen das Rechtsdienstleistungsgesetz, insbesondere unter UWG-rechtlichen Aspekten
- Beantwortung von Einzelanfragen der Kollegenschaft zum Berufsrecht, insbesondere Werbung, Interessenkollision, Nebentätigkeit und Sozietätsgründung
- Gebührengutachten und Anfragen zum Gebührenrecht
- Einleitung berufsrechtlicher Verfahren
- Vermittlungen zwischen Kammermitgliedern und deren Mandanten (AnwR 1/2010, S. 4)
- Abwicklerbestellung und -vergütung
- Behandlung der Anfragen der Generalstaatsanwaltschaft sowie verschiedener Gerichte
- Mitwirkung bei der Juristenausbildung
- Ausbildungsrolle Rechtsanwaltsfachangestellte
- Fortbildung zur/zum Gepr. Rechtsfachwirt(in)
- Seminarveranstaltungen für Kammermitglieder

Rechtspolitisch war der Vorstand insbesondere in Bezug auf folgende Fragen aktiv:

- EU-Dienstleistungsrichtlinie/Einheitlicher Ansprechpartner (AnwR 1/2010, S. 15)
- Einführung von Kammern für Internationale Handels-sachen

- Europäischer und Deutscher Qualifikationsrahmen
- Dienstleistungs- und Informationspflichtenverordnung (DL-InfoV) (AnwR 1/2010, S. 133)
- Novellierung der ReNoPat-Ausbildungsverordnung
- Anerkennung im Ausland erworbener Abschlüsse und Qualifikationen
- Gemeindefinanzreform
- Förderung der Mediation
- E-Bilanz
- Abschaffung des § 522 ZPO
- Anpassung der Rechtsanwaltsvergütung (AnwR 1/2011, S. 14)
- Qualifizierung unterhalb der Fachanwaltschaften
- Europäisches Vertragsrecht
- Geldwäschegesetz (AnwR 6/2010, S. 206)

Bundesrechtsanwaltskammer

Die Rechtsanwaltskammer Nürnberg war bei der 123., 124. und 125. Hauptversammlung der Bundesrechtsanwaltskammer (BRAK-HV) am 26.02.10, 05.05.10 und 01.10.10 vertreten.

Zudem nahm RA Hans Link an den drei Präsidentenkonferenzen bei der Bundesrechtsanwaltskammer (BRAK) teil.

Die Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft wurde im Berichtsjahr in Berlin eingerichtet. Die Schlichterin Dr. Renate Jäger hat ihre Arbeit im Januar 2011 aufgenommen (AnwR 1/2011, S. 10).

Satzungsversammlung

Die Amtszeit der 4. Satzungsversammlung dauert vom 01.07.2007 bis 30.06.2011.

In der 5. Sitzung der 4. Satzungsversammlung am 25. und 26.06.2010 hat die Satzungsversammlung unter anderem die Änderung der §§ 8 und 9 BORA beschlossen. Darüber hinaus wurde § 13 BORA aufgehoben und § 32 Abs. 3 BORA neu gefasst (AnwR 5/2010, S. 174). Die Änderungen sind am 01.03.2011 in Kraft getreten.

In der 6. Sitzung der 4. Satzungsversammlung am 06.12.2010 in Berlin wurde über verschiedene Änderun-



gen in der FAO abgestimmt (§§ 4 Abs. 1, 5 Abs. 1 lit. p, 10 Nr. 1 a und b, 14 Nr. 3c, 14h, 14j Nr. 2, 14l Nr. 4 und 5 sowie § 20). Die Beschlüsse wurden durch das Bundesjustizministerium genehmigt und wurden in den Mitteilungen der Bundesrechtsanwaltskammer 2/2011 veröffentlicht. Sie können mithin am 01.07.2011 in Kraft treten.

Gemeinsame Bayerische Vorstandssitzung in München

Am 16./17.07.2010 fand wie alle zwei Jahre die gemeinsame Bayerische Vorstandssitzung statt, dieses Mal in München. Auf der Tagesordnung standen zehn berufspolitische Themen zur Diskussion und zum Erfahrungsaustausch (AnwR 5/2010, S. 173).

Gemeinsame Präsidiumssitzung RAK und StBK

Am 19.11.2010 fand in der Geschäftsstelle der Steuerberaterkammern Nürnberg (StBK) die gemeinsame Sitzung der Präsidien der StBK Nürnberg und der Rechtsanwaltskammern Bamberg und Nürnberg statt. Auf der Tagesordnung standen Themen, die beide Berufsgruppen betreffen, wie beispielsweise Fachberaterbezeichnungen oder Schlichtungsverfahren (AnwR 1/2011, S. 13).

Treffen befreundeter und benachbarter Rechtsanwaltskammern

Mitglieder des Vorstands der Rechtsanwaltskammer Nürnberg waren bei dem jährlich stattfindenden „Treffen befreundeter und benachbarter Rechtsanwaltskammern“ am 15.10.2010 in Wien vertreten. Die Arbeitstagung stand unter dem Motto „Berufsrechtliche und wirtschaftliche Anforderungen für Rechtsanwaltsgesellschaften“.

Berufsbildungsmesse 2010

Die Rechtsanwaltskammer Nürnberg war gemeinsam mit den Rechtsanwaltskammern Bamberg und München bei

der Berufsbildungsmesse 2010 vom 06. bis 09.12.2010 vertreten und stand Jugendlichen und deren Eltern für Fragen rund um die Ausbildung zur/zum Rechtsanwaltsfachangestellten sowie zu Weiterbildungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Gebührenreferententagung

Die Rechtsanwaltskammer Nürnberg war bei den Gebührenreferentenkonferenzen am 24.04.2010 in Heidelberg sowie am 30.10.2010 in Saarbrücken vertreten.

Besuch einer Delegation aus Minsk

Am 22.04.2010 empfing der Präsident der Rechtsanwaltskammer Nürnberg eine Delegation aus Minsk (Weißrussland). Die Teilnehmer in Begleitung von Prof. Dr. Harald Hermann von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der FAU Erlangen-Nürnberg interessierten sich insbesondere für die Organisation der anwaltlichen Selbstverwaltung in Deutschland (AnwR 4/2010, S. 138).

Verband Freier Berufe in Bayern

Die Rechtsanwaltskammer war bei der Delegiertenversammlung am 22.10.2010 in München vertreten.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung wurde am 19.03.2010 in Nürnberg einberufen. 165 Kammermitglieder haben teilgenommen.

Der Vorstand legte seinen Bericht für das Geschäftsjahr 2009 vor (AnwR 2/2010) und stellte ihn zur Aussprache.

Turnusgemäß endete die Wahlperiode von 11 Vorstandsmitgliedern (§ 68 BRAO). Die ausscheidenden Vorstandsmitglieder wurden alle erneut zur Wiederwahl vorgeschlagen und gewählt. Die Besetzung des Vorstands blieb damit im Berichtsjahr unverändert.

„Rechtsanwalts-Partnersuche“

Als Repräsentant von Europas größtem **Rechtsschutzversicherer der D.A.S.** möchten wir unseren ca. 5000 Rechtsschutzkunden künftig noch mehr Service bieten. Für unseren neuen und zukunftsorientierten Standort **Fürth – Burgfarrnbach** suchen wir einen **Rechtsanwalts-Partner**. Die in unserem Bürogebäude zu vermietenden Räume erstrecken sich über 2 Etagen und haben eine Größe von 150 qm. Helle und freundliche Arbeitsplätze machen das Arbeiten mehr als angenehm. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei uns



Blank & Partner
Tel 0911/97798390



Vereidigung in der Rechtsanwaltskammer

Gemäß § 12 a BRAO wurden auch im Jahr 2010 die neu zugelassenen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte in der Geschäftsstelle der Rechtsanwaltskammer im Zwei-Wochen-Rhythmus durch ein Vorstandsmitglied vereidigt.

Berufsfeld Anwaltschaft

Der Einführungslehrgang „Berufsfeld Anwaltschaft“ fand im Januar und im Juli 2010 in Nürnberg und in Regensburg statt. An jeweils zwölf Unterrichtstagen wurde Berufsrecht, anwaltliche Taktik, Mediation, Haftungs- und Steuerrechtsfragen sowie Grundwissen rund um die eigene Kanzlei unterrichtet. Als Dozenten standen elf Kolleginnen und Kollegen sowie eine Rechtsfachwirtin zur Verfügung.

Im April und im Oktober 2010 fand der Einführungslehrgang für die neunmonatige Arbeitsgemeinschaft 3a (Rechtsanwaltsstation) statt. In jeweils zwei parallel stattfindenden Kursen sowohl in Regensburg als auch in Nürnberg haben Kollegen in den Rechtsgebieten Strafrecht, Zivilrecht und Verwaltungsrecht praxisrelevantes Wissen mit Bezug zur anwaltlichen Tätigkeit unterrichtet, um den Referendaren die erforderlichen Grundkenntnisse für ihre Arbeit bei einem Rechtsanwalt/einer Rechtsanwältin zu vermitteln.

Abschlussprüfungen der Rechtsanwaltsfachangestellten

Im Berichtszeitraum wurden zwei Abschlussprüfungen der Rechtsanwaltsfachangestellten abgenommen, die Winterprüfung am 19./20. Januar 2010 sowie die Sommerprüfung am 22./23. Juni 2010. Die Prüfungen wurden in Nürnberg, Regensburg, Weiden, Erlangen und Straubing abgehalten. Insgesamt haben 197 Auszubildende an den Prüfungen teilgenommen, davon 161 erfolgreich.

Die Freisprechungsfeiern fanden am 26.08.2010 in Nürnberg und am 28.07.2010 in Regensburg statt (AnwR 6/2010, S. 212).

Die Zwischenprüfung wurde am 26.11.2010 abgenommen.

Fortbildungsprüfung zum/zur gepr. Rechtsfachwirt/in

Die drei bayerischen Rechtsanwaltskammern nehmen seit Jahren die Fortbildungsprüfung zum/zur gepr. Rechtsfachwirt/Rechtsfachwirtin durch einen gemeinsamen Prüfungsausschuss ab. Seit 2006 wurde die Prüfung abwechselnd in München und Nürnberg durchgeführt. Wegen der hohen Nachfrage wurde im Berichtsjahr ein weiterer Ausschuss eingerichtet, so dass ab 2011 die Prüfungen parallel in München und Nürnberg stattfinden können.

Der schriftliche Teil der Prüfung im Berichtsjahr fand vom 13. bis 15.04.2010 statt. Die mündliche Ergänzungsprüfung wurde am 07.06.2010 abgenommen. Termine zur mündlichen Prüfung waren der 10. und 11.06.2010.

Im Rahmen der Freisprechungsfeier am 02.07.2010 wurden die Prüfungszeugnisse überreicht (AnwR 5/2010, S.180).

Schlichtungsverfahren (§ 111 ArbGG)

Im Jahr 2010 wurde 1 Schlichtungsverfahren durchgeführt, in dem eine einvernehmliche Lösung gefunden wurde.

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle stand unter der Leitung der Hauptgeschäftsführerin Rechtsanwältin Katja Popp sowie der Geschäftsführerin Rechtsanwältin Gabriele Jungmeier. Sie wurden tatkräftig unterstützt durch die Referentin Rechtsanwältin Daniela Rubenbauer (bis August 2010)

TOPFIT FÜR DAS ANWALTSBÜRO

Fortbildung Gepr. Rechtsfachwirt/in

(gem. Verordnung vom 23.08.2001, BGBl. 2001, Teil I, Nr. 45)

Jurisprudentia Intensivtraining GbR
Sulzbacher Straße 105
90489 Nürnberg
Tel.: 0911 5868520
www.jurisprudentia.info

AB 10.09.2011
IN NÜRNBERG

AB 17.09.2011
IN REGENSBURG

bzw. Rechtsanwältin Andrea Fendt (seit Oktober 2010) sowie die Mitarbeiterinnen Angelika Debono, Annett Geier, Monika Lehner, Sabine Maier, Katja Rätz, Sonja Thiergart, Ramona Vidoret und Britta Ziegler.

Dank

Der Vorstand dankt im Namen aller Kammermitglieder allen Kolleginnen und Kollegen, die im Berichtsjahr ehrenamtlich oder gegen nur geringe Aufwandsentschädigungen zahlreiche Aufgaben übernommen:

- den Referenten und Prüfern in der Ausbildung der Rechtsanwaltsfachangestellten, der Rechtsfachwirte, der Studenten und Referendare
- den Richtern bei dem Amtsgericht und dem Bayerischen OLG
- den sachverständigen Beratern des Vorstandes
- den Mitgliedern der verschiedenen Wahlausschüsse
- den Mitgliedern verschiedener Prüfungsausschüsse
- den Mitgliedern des Europarechtsausschusses

Der besondere Dank des Vorstandes gilt auch im letzten Jahr den Arbeitnehmervertretern und Berufsschullehrern, die im Rahmen der Ausbildung der Rechtsanwaltsfachangestellten mitgewirkt haben.

Schließlich dankt der Vorstand den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle für ihre Arbeit und ihren Einsatz.

Vorstand

Prof. Dr. Hans-Peter Braune, Nürnberg
Silvia Denk, Straubing
Peter Doll, Nürnberg
Michael Dreßler, Erlangen
Dr. Karl-Heinz Güllich, Lauf
Geert Hacker, Fürth
Stefanie Haizmann, Regensburg
Wolfgang Herdegen, Amberg
Meinhard Langenwalder, Erlangen
Hans Link, Nürnberg
Heinz Plötz, Regensburg
Dr. Peter Rauscher, Regensburg
Dr. Sigurd Schacht, Gunzenhausen
Christine Schenk, Fürth
Peter Spängler, Nürnberg
Rainer Stamm, Weiden
Dr. Klaus Uhl, Schwabach
Dr. Bernhard Werner, Nürnberg
Dr. Uwe Wirsching, Nürnberg
Stefan Wolf, Nürnberg
Ulrich Zirnbauer, Nürnberg

Präsidium

Präsident Hans Link, Nürnberg
Vizepräsident I: Geert Hacker, Fürth
Vizepräsident II: Heinz Plötz, Regensburg
Vizepräsident/Schriftführer:
Dr. Karl-Heinz Güllich, Lauf
Vizepräsident/Schatzmeister:
Dr. Klaus Uhl, Schwabach

Beschwerdeabteilung I

Dr. Karl-Heinz Güllich (Vorsitzender)
Stefanie Haizmann
Dr. Sigurd Schacht
Christine Schenk
Dr. Klaus Uhl
Stefan Wolf

Beschwerdeabteilung II

Dr. Peter Rauscher (Vorsitzender)
Peter Doll
Silvia Denk
Rainer Stamm
Dr. Uwe Wirsching
Michael Dreßler

Abteilung für Gebührenrecht I

Geert Hacker (Vorsitzender)
Prof. Dr. Hans-Peter Braune
Dr. Bernhard Werner
Ulrich Zirnbauer

Abteilung für Gebührenrecht II und Wettbewerb

Heinz Plötz (Vorsitzender)
Wolfgang Herdegen
Meinhard Langenwalder
Peter Spängler

Abteilung für Ausbildungsfragen

Christine Schenk (Vorsitzende)
Peter Spängler
Stefan Wolf

Abteilung für Zulassungsangelegenheiten


Rainer Stamm (Vorsitzender)
Dr. Bernhard Werner
Dr. Peter Rauscher

Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit

Hans Link (Vorsitzender)
Peter Doll
Dr. Uwe Wirsching
Stefan Wolf
Katja Popp

Sitzungen des Vorstandes und der Abteilungen

Der Vorstand und die Abteilungen trafen sich in 8 Sitzungen, in der Regel samstags von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Über die Arbeit des Vorstandes wurde in 6 Ausgaben der Kammermitteilungen  berichtet.



Fortbildungsveranstaltungen im Jahr 2010

	Thema	Referenten/Referentinnen
1	Aktuelle Rechtsprechung im WEG-Recht	Dr. Hendrik Schultzy
2	Praxis der Unfallschadensachbearbeitung	Petra Schmidtner
3	Ausgewählte Probleme des Arzthaftungsrechts	Gerhard Braun
4	Chancen & Risiken im Versorgungsausgleich	Dr. Rainer Kemper
5	Aktuelle Rechtsprechung aus dem Wettbewerbsrecht	Manfred Schwerdtner
6	Kalkulation "Zahlenwelt"	Jasmin Isphording
7	Zwangsvollstreckung intensiv	Petra Schmidtner
8	Rechtsstreit mit HNO-Bezug	Dr. med. Frank Waldfahrer
9	Bau- und Architektenrecht	Rudolf Siegesmund
10	Verkehrsrecht	Dr. Uwe Wirsching
11	Aktuelle Rechtsprechung des 7. Senats des BGH	Christian Röhl
12	Das finanzgerichtliche Verfahren	Dr. Elmar Schuler
13	Aktuelle Rechtsprechung aus dem Verwaltungsrecht	Prof. Dr. Hans-Peter Braune
14	Kranken- und Krankentagegeldversicherung	Dr. Jens Rogler
15	Aktuelle Rechtsprechung aus dem Verkehrsrecht	Elisabeth Lintl
16	Aktuelle Rechtsprechung des BGH zum Arzthaftungsrecht	Wolfgang Frahm
17	Update zu den familienrechtlichen Reformgesetzen	Michael Klein
18	Erfolgreiche Gesprächsführung im Anwaltsberuf	Dr. Christine Frfr. von Münchhausen
19	Akt. Rechtsprechung im Arbeitsrecht, insb. des BAG	Markus Krumbiegel
20	Tarifrecht Aktuell	Dr. Paul Melot de Beauregard
21	WEG kontra Mietrecht	Michael Zwarg
22	Zusatztermin: Akt. Rechtsprechung im Arbeitsrecht, insb. des BAG	Markus Krumbiegel
23	Neues Untersuchungshaftrecht	Harald Straßner/Nicole Obert
24	Fehlerquellen und Taktik im Zivilprozess	Dr. Günter Prectel
25	Neues Haftungsrecht für GmbH-Gesellschafter	Rainer Ferslev
26	Patientenverfügung - Endlich gesetzlich geregelt	Christoph von Mohl
27	Arbeitsrecht	Dr. Dieter Sziegoleit/Dirk Clausen/ Wolfgang Manske
28	Strafrecht	Peter Doll/Harald Straßner
29	ZV Grund- und Aufbaukurs	Petra Schmidtner
30	RVG Grundlagen	Petra Schmidtner
31	Anwaltshaftung	Bertin Chab
32	Insolvenzachbearbeitung Grundlagenkurs	Petra Schmidtner
33	Handels- und Gesellschaftsrecht	Carl-Peter Horlamus
34	ZV Intensiv Forderungspfändung	Petra Schmidtner
35	Die Rückforderung von Schenkungen wegen Verarmung	Dr. Dirk Zeranski

Wechseln zu ra-micro ist so leicht!

- Immer ein offenes Ohr: Hotline an 24 Stunden an 365 Tagen
- Alle neuen Programmversionen kostenlos
- Immer aktuell: TouchPad- und Smartphone Unterstützung, Online-Dienste
- Vor-Ort-Vertragspartner mit Fachkompetenz
- Spart mehr als es kostet
- Mit Abstand der Marktführer

ra-micro
KANZLEISOFTWARE

Keine
Lizenzgebühr!



ra-micro Vertragspartner
zertifiziertes Schulungszentrum

K2L NÜRNBERG GmbH
KANZLEIORGANISATION

SULZBACHER STR. 48 • 90489 NÜRNBERG

TEL.: 0911-322 56-0 • FAX.: 0911-322 56-50 • EMAIL: Info@K2L-GmbH.de • INTERNET: www.K2L-GmbH.de

Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG)

BERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2010

Im Berichtszeitraum sind 37 Anfragen wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das RDG eingegangen.

Insgesamt wurden durch die zuständige Abteilung für Gebühren II und Wettbewerb 18 Anfragen (in sechs Fällen nach Einholung einer Stellungnahme) zu evtl. vorliegenden RDG-Verstößen dahingehend beantwortet, dass weitere Maßnahmen nicht veranlasst sind. Ein Vorgang wurde zuständigkeitshalber an eine andere Rechtsanwaltskammer abgegeben.

Die Abteilung gab ggü. Gerichten zwei förmliche Stellungnahmen ab und musste in neun Fällen ein Abmahnverfahren einleiten. Drei der abgemahnten Personen haben sich im Jahr 2010 ggü. der Rechtsanwaltskammer Nürnberg zur Unterlassung verpflichtet; drei weitere Verfahren sind nach Abgabe einer Stellungnahme durch die Betroffenen eingestellt worden. In einem Fall jedoch musste Unterlassungsklage erhoben werden. Das Verfahren endete durch Versäumnisurteil. Die Beklagte wurde verurteilt

es zu unterlassen, selbständig außergerichtliche Rechtsdienstleistungen zu erbringen, insbesondere die Beitreibung fremder Forderungen, sei es auch nur als Buchhaltungsstelle, zu übernehmen. In einem Fall wurde Ordnungswidrigkeitenanzeige erstattet.



Anwaltsgericht und Bayerischer Anwaltsgerichtshof

Anwaltsgericht/Jahresstatistik 2010

ANWALTSGERICHT für den Bezirk der RAK Nürnberg	Bestand am 01.01.2010		Neuzugänge 2010		Verfahren gesamt 2010		Erledigte Verfahren 2010		Nichterl. Verf. am 31.12.2010	
	I	II	I	II	I	II	I	II	I	II
KAMMER										
Anwaltsgerichtliche Verf. nach § 116 BRAO	3	3	4	2	7	5	6	5	1	-
Verf. nach §§ 150, 161 a BRAO	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-
Verfahren nach § 74 a BRAO	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-
Sonstige (Zustimmung zur Einstellung)	-	2	-	-	-	2	-	2	-	-
Gesamt	9		7		16		15¹		1	

Quelle: Anwaltsgericht für den Bezirk der Rechtsanwaltskammer Nürnberg Stand: 31.12.2010

¹ Diese 15 Verfahren wurden im Geschäftsjahr 2010 wie folgt erledigt:

Urteil	Kammer		Gesamt
	I	II	
Verweis und Geldbuße	6	1	7
Vertretungsverbot	0	3	3
Ausschließung aus der Rechtsanwaltschaft	0	2	2
Beschluss			
Zustimmung zur Einstellung des berufsrechtlichen Ermittlungsverfahrens erteilt	0	2 ²	2
Zurückweisung des Antrags auf anwaltsgerichtliche Entscheidung	0	1	1
Gesamt	6	9	15

² hiervon 1 gegen Zahlung einer Geldbuße

Anwaltsgericht/Besetzung (Übersicht absteigend nach Dienstalter)

Geschäftsleitender Vorsitzender Michael Zwarg

1. KAMMER

Vorsitzender: Michael Zwarg, Nürnberg
 Beisitzer: Wolfgang Muth, Nürnberg
 Beisitzerin: Renate Ostner, Nürnberg
 Beisitzer: Dr. Norbert Gieseler, Nürnberg

2. KAMMER

Vorsitzender: Dipl.-Ing. Gerhard Schmidt, Nürnberg
 Beisitzer: Harald Straßner, Nürnberg
 Beisitzerin: Nicole Obert, Nürnberg
 Beisitzerin: Tanja Nein, Nürnberg

Bayerischer Anwaltsgerichtshof/Besetzung

Als Mitglieder amtierten aus unserem Kammerbezirk die Kollegen:

Dietrich Niederal, Nürnberg	Vorsitzender des 5. Senats
Dr. Felix Hechtel, Nürnberg	Mitglied des 1. Senats
Uwe Glöckner, Nürnberg	Mitglied des 2. Senats
Jutta Niggemeyer-Müller, Regensburg	Mitglied des 4. Senats

Gebührengutachten 2010

Verfahren nach § 73 II Nr. 8, §§ 4 IV S. 2, 14 II RVG

Im Berichtszeitraum (Geschäftsjahr 2010) wurden durch die Gebührenabteilung 44 Gutachten (im Vergleich: 2009 = 36) und drei (ergänzende) Stellungnahmen (im Vergleich: 2009 = 1) erstattet. Hinzu kam die Erledigung einer Vielzahl schriftlicher und mündlicher Anfragen zum Thema Gebührenrecht.

Beschwerdeverfahren 2010

Verfahren nach § 56 BRAO

Im Jahr 2010 waren 241 Neueingänge zu verzeichnen (im Vergleich: 2009 = 246).

Insgesamt wurden im Berichtszeitraum jedoch 256 (im Vergleich: 2009 = 268) Angelegenheiten (inkl. noch anhängig bzw. wiederaufgenommener Verfahren aus den Vorjahren) erledigt, diese wie folgt:

Entscheidung	2010	2009
berufsrechtlich nichts veranlasst	167	188
Rücknahmen durch Beschwerdeführer	8	1
Einigung zwischen Beschwerdeführer und -gegner	13	7
Rügen gemäß § 74 BRAO (hiervon eine Aufhebung)	11	25
Belehrung gem. § 73 II Nr. 1 BRAO	13	3
Abgabe an Generalstaatsanwalt	26	24
Aussetzung des Beschwerdeverfahrens	4	7
Erledigung dch. Löschung des Beschwerdegegners	5	5
Sonstiges	9	8
gesamt	256	268

Stand: 31.12.2010

In 10 Fällen wurden Zwangsgelder verhängt (5 x 500,00 EUR und 5 x 250,00 EUR), um den jeweiligen Beschwerdegegner zur Erfüllung seiner Auskunftspflicht gegenüber der Rechtsanwaltskammer anzuhalten.

Vermittlung bei Gebührenstreitigkeiten/Schlechtleistung

Verfahren insgesamt	68
erfolgreich abgeschlossen	9
gescheitert	29
laufend	9
Sachverhalt nicht geeignet	12
sonstige Erledigung	7
Übergang Beschwerdeverfahren	2
Vermittlungsgespräche im Haus	2

Werbung 2010

Verfahren insgesamt	19
Belehrung	3
laufend	2
Aufforderung zur Abgabe einer UVE	11
davon abgegeben	9
sonstige Erledigungen	2
Klageverfahren	2
sonstige Erledigung	1

Zudem wurden durch die Geschäftsstelle wie in den Vorjahren zahlreiche schriftliche oder telefonische Anfragen zu verschiedenen Werbemaßnahmen und -vorhaben beantwortet.

Vermittlungsverfahren 2010

Verfahren nach § 73 II Nr. 2,3 BRAO

Verfahren insgesamt	40
erfolgreich abgeschlossen	7
berufsrechtlich nichts veranlasst	2
gescheitert	14
laufend	5
Sachverhalt nicht geeignet	5
Rücknahme	1
Übergang in ein Beschwerdeverfahren	6



schweitzer
Fachinformationen

Alles was Recht ist ... **zeiser+büttner**

Ihre juristische Fachliteratur bei Zeiser+Büttner

Hallplatz 3 Telefon 0911/2368-0
90402 Nürnberg Telefax 0911/2368-100

Fürther Straße 102 Telefon 0911/32296-0
90429 Nürnberg Telefax 0911/32296-22

www.schweitzer-online.de
zeiser-buettner@schweitzer-online.de

Mitgliederentwicklung 2010

Die Zahl der Mitglieder der Rechtsanwaltskammer Nürnberg stieg auch im Jahr 2010 an. Zum 31.12.2010 waren es 4.465 Mitglieder, 76 mehr als zu Beginn des Jahres 2010. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet das einen Zuwachs von 1,7 %. Noch vor zehn Jahren betrug dieser Zuwachs 6,01 %; fünf Jahre später 4,69 %. Die Zuwachsrate sank im Vergleich zum Vorjahr (Mitgliederzuwachs 2009: 2,4 %, 2008: 1,32 %, 2007: 2,25 %, 2006: 3,71%).

Mitglieder der RAK Nürnberg zum 01.01.2010:	4.389		
Mitgliederzuwachs im Jahr 2010:	240	Mitglieder zum 31.12.2010	4.465
Neuzulassung:	150	Rechtsanwälte:	4.421
weiblich:	68	weiblich:	1.503
männlich:	80	männlich:	2.918
Rechtsanwaltsgesellschaft:	2	<i>beitragsfrei (Altergrenze 70 Jahre)</i>	138
Wiederzulassung:	19	Rechtsbeistände	13
weiblich:	10	weiblich:	1
männlich:	9	männlich:	12
Aufnahme wegen Kanzleisitzverlegung gem. § 27 III BRAO:	71	<i>beitragsfrei (Altersgrenze 70 Jahre)</i>	6
weiblich:	34	Rechtsanwaltsgesellschaften	18
männlich:	36	ausländische Kollegen	13
Rechtsanwaltsgesellschaften:	1	gem. § 206 BRAO	6
Mitgliederzugang insgesamt weiblich:	112	gem. EuRAG	7
Mitgliederzugang insgesamt männlich:	125	gleichzeitig	
Mitgliederzugang RA-Gesellschaft:	3	Wirtschaftsprüfer:	25
Löschungen im Jahr 2010:	164	weiblich:	0
Tod:	8	männlich:	25
weiblich:	1	Steuerberater:	96
männlich:	7	weiblich:	22
Aufnahme in anderen Kammerbezirk:	65	männlich:	74
weiblich:	28	vereidigte Buchprüfer:	23
männlich:	37	weiblich:	1
Widerruf wg. Zulassungsverzicht	89	männlich:	22
weiblich:	38	Patentanwälte:	2
männlich:	49	weiblich:	1
Rechtsanwaltsgesellschaft	2	männlich:	1
Widerruf wegen anderer Gründe	1	angezeigte Nebentätigkeiten gem. §§ 7, 14 II Nr. 8 BRAO	1.041
weiblich:	1	<i>(2009: 981; 2008: 927; 2007: 842; 2006: 766)</i>	
Ausschließung aus der Rechtsanwaltschaft	1	davon als Syndikus	385
männlich:	1	Leiter Inkassobüro	8
Mitgliederabgang insgesamt weiblich:	68	Geschäftsführer	74
Mitgliederabgang insgesamt männlich:	94	angestellter Vorstand	11
Mitgliederabgang RA-Gesellschaft:	2	wissenschaft. Mitarbeiter Universität	60
		sonstige	482
		mit Berufsausübungsverbot § 47 BRAO	21
		<i>(2008: 20; 2007: 15; 2006: 7)</i>	
Mitglieder der RAK Nürnberg zum 31.12.2010:	4.465	Abwicklerbestellungen	17
		<i>(2009: 24; 2008: 22; 2007: 15; 2006: 14)</i>	
		Vertreterbestellungen von Amts wegen	4
		<i>(2009: 2; 2008: 4; 2007: 3; 2006: 2)</i>	

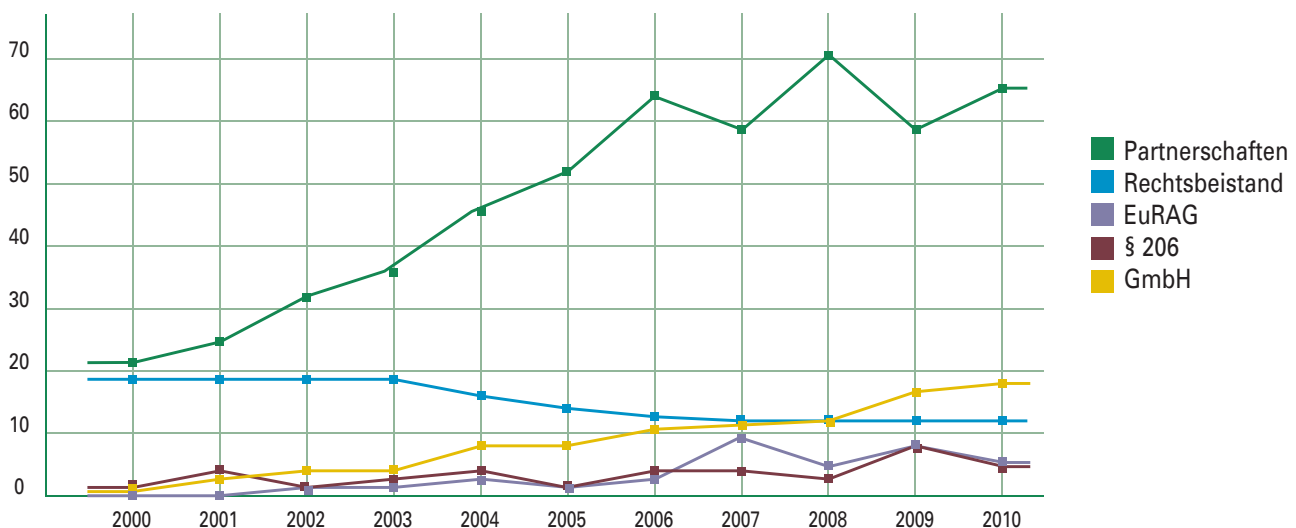
Zulassungsentwicklung

Jahr	Neuzulassungen*	davon	
		männlich	weiblich
2000	219	140	79
2001	192	114	78
2002	206	111	95
2003	240	141	99
2004	253	153	100
2005	234	133	101
2006	203	103	100
2007	172	97	74
2008	152	75	77
2009	169	81	84
2010	150	80	68

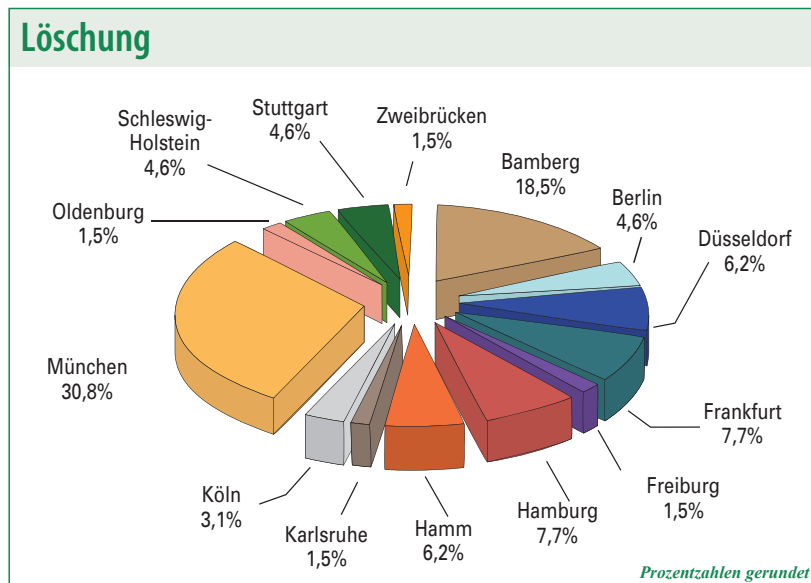
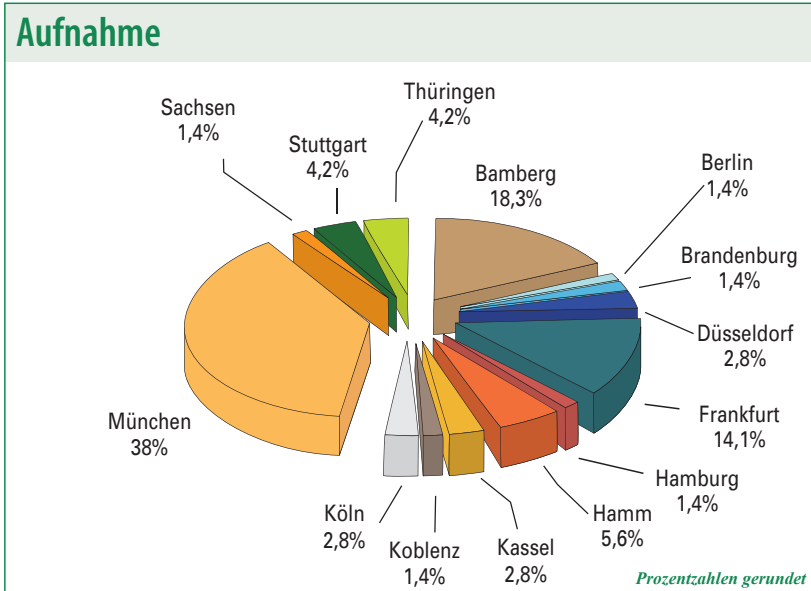
* inkl. RA-GmbH

Diese neu zugelassenen Kolleginnen und Kollegen wurden neben 19 wieder zugelassenen Kolleginnen und Kollegen in insgesamt 24 Terminen in den Räumen der Rechtsanwaltskammer Nürnberg vereidigt. Nachdem in den letzten beiden Jahren mehr Kolleginnen als Kollegen zur Anwaltschaft zugelassen wurden, hat sich dieser Trend wieder umgekehrt.

Entwicklung der Mitgliederzahl von Rechtsbeiständen, ausländischen Rechtsanwälten, GmbHs und Partnerschaftsgesellschaften



Veränderungen wegen Kammerwechsel



Rechtsanwaltskammer	Aufnahme	Löschung
Bamberg	13	12
Berlin	1	3
Brandenburg	1	-
Düsseldorf	2	4
Frankfurt	10	5
Freiburg	-	1
Hamburg	1	5
Hamm	4	4
Karlsruhe	-	1
Kassel	2	-
Koblenz	1	-
Köln	2	2
München	27	20
Oldenburg	-	1
Sachsen	1	-
Schleswig-Holstein	-	3
Stuttgart	3	3
Thüringen	3	-
Zweibrücken	-	1
	71	65

Kanzleipflichtbefreiungen gem. § 29 a Abs. 2 BRAO

insgesamt 85 Mitglieder (2009: 78; 2008: 81; 2007: 70, 2006: 58)

davon

europaweit

Belgien	3
Dänemark	1
Frankreich	4
Griechenland	2
Großbritannien	8
Irland	2
Italien	4
Luxemburg	1
Norwegen	1
Österreich	3
Portugal	1
Schweiz	14
Slowakische Rep.	1
Spanien	1
Tschechische Rep.	6
Ungarn	1

weltweit

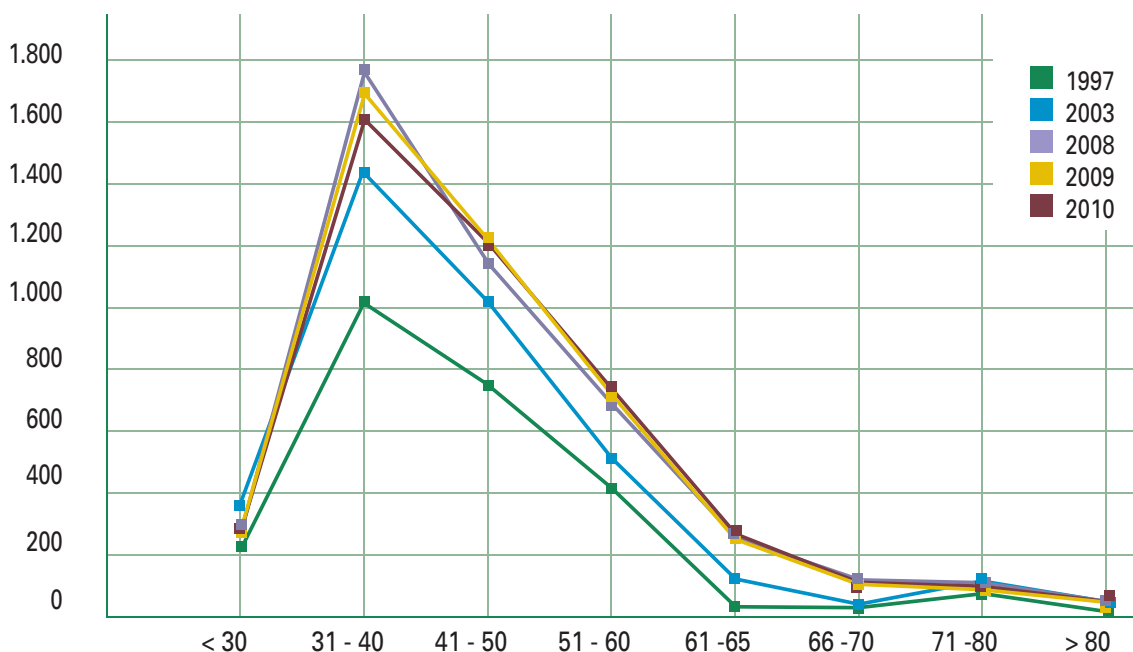
Australien	2
Brasilien	1
China	4
Kanada	2
Russland	4
Shanghai	1
Südafrika	1
Thailand	2
USA	10
Vereinigte Arab. Emirate	3
Vietnam	2

32

Zudem waren **16** Mitglieder gem. § 29 I BRAO von der Kanzleipflicht befreit.

53

Entwicklung der Altersstruktur



Altersstruktur unserer Mitglieder

(Stand 31.12.2010: 4.465)

Alter	männlich	weiblich	Gesamt
über 80 Jahre	25	2	27
71-80 Jahre	97	7	104
66-70 Jahre	135	7	142
61-65 Jahre	237	30	267
51-60 Jahre	591	185	776
41-50 Jahre	804	469	1.273
31-40 Jahre	935	678	1.613
bis 30 Jahre	113	132	245

Mitglieder mit Kanzleisitz in Amts- und Landgerichtsbezirken

(Stand: 31.12.2010: 4.465)

LG-Bezirk Amberg

AG Amberg
AG Schwandorf

197

103
94

LG-Bezirk Weiden

AG Tirschenreuth
AG Weiden

148

25
123

LG-Bezirk Ansbach

AG Ansbach
AG Weißenburg

213

138
75

LG-Bezirk Nürnberg-Fürth

AG Erlangen
AG Fürth
AG Hersbruck
AG Neumarkt
AG Neustadt a. d. Aisch
AG Nürnberg
AG Schwabach

2.907

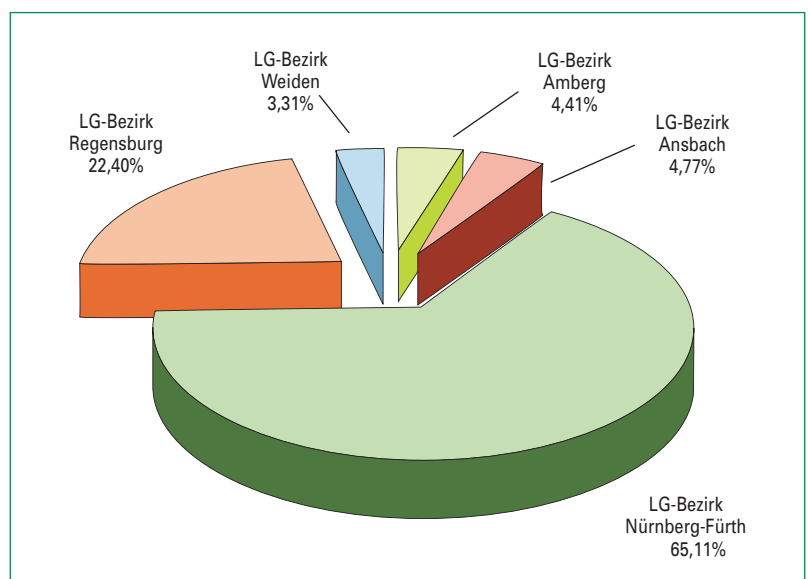
485
320
171
87
53
1.645
146

LG-Bezirk Regensburg

AG Cham
AG Kelheim
AG Regensburg
AG Straubing

1.000

72
76
730
122





IHR PARTNER FOR JURISTISCHE WEITERBILDUNG

Jurisprudencia Intensivtraining GmbH
Sulzbacher Straße 105
90489 Nürnberg
Tel.: 0911 5849520
www.jurisprudencia.info

Unsere nächsten Fachseminare:

Fortbildungen gem. § 15 FAO

Arbeitsrecht

NÜRNBERG

21.10.11

Steuernrecht

13.08.11

14.10.11

Familienrecht

27.08.11

28.10.11

Fachanwaltselehrgang

Arbeitsrecht

REGENSBURG

01.07.11

Mitgliederentwicklung mit Kanzlei (Hauptsitz) nach Landgerichtsbezirken

(Stand: 31.12.2010)

Jahr	Nbg.-Fü.	Amberg	Ansbach	Regensburg	Weiden	Gesamt
1980	719	61	70	192	48	1.090
1990	1.183	118	102	387	87	1.877
1999	1.863	153	159	671	132	2.978
2000	1.972	160	168	698	142	3.140
2005	2.560	183	210	879	159	3.991
2006	2.653	188	214	922	160	4.137
2007	2.717	193	219	943	163	4.235
2008	2.764	202	201	935	143	4.245
2009	2.845	204	209	962	147	4.367
2010	2.907	197	213	1.000	148	4.465

Zunahme in %

1980-1990	64,53	93,44	45,71	101,56	81,25	72,20
1990-2000	66,69	35,59	64,71	80,36	63,22	68,19
2000-2010	47,41	23,13	26,79	43,27	4,23	41,43
2009-2010	2,18	-3,43	1,91	3,95	0,68	2,24

Fachanwaltsanträge

(Stand 31.12.2010)

Anzahl der Mitglieder, die Fachanwaltsbezeichnungen führen	1.204
davon weiblich	366
Fachanwälte mit einem Fachanwaltstitel	946
davon weiblich	300
Fachanwälte mit zwei Fachanwaltstiteln	249
davon weiblich	64
Fachanwälte mit drei Fachanwaltstiteln	9
davon weiblich	2

Neu verliehene Fachanwaltsbezeichnungen im Bezirk der RAK Nürnberg

Fachanwalt für	Verleihungen in 2009	Verleihungen in 2010	insg. verliehen Stand 31.12.2010	davon weiblich
Agrarrecht	-	1	1	-
Arbeitsrecht	18	19	264	68
Bank- und Kapitalmarktrecht	9	2	18	5
Bau- und Architektenrecht	5	2	91	15
Erbrecht	7	5	50	21
Familienrecht	18	21	337	184
Gewerblicher Rechtsschutz	3	4	17	3
Handels- und Gesellschaftsrecht	4	11	43	4
Insolvenzrecht	3	3	43	6
IT-Recht	1	1	5	-
Medizinrecht	7	3	32	8
Miet- und Wohnungseigentumsrecht	9	11	91	31
Sozialrecht	1	3	33	16
Steuerrecht	5	7	144	30
Strafrecht	3	8	80	8
Transport- und Speditionsrecht	-	1	5	2
Urheber- und Medienrecht	1	1	3	-
Verkehrsrecht	14	8	112	18
Versicherungsrecht	2	6	55	7
Verwaltungsrecht	3	2	47	8
Gesamt	113	119	1.471	434

Bearbeitete Anträge aus den Bezirken der RAKn Bamberg und Nürnberg

Fachanwalt für	gestellte Anträge vom 01.01. – 31.12.2009	erledigt bis 31.12.2009	gestellte Anträge vom 01.01. – 31.12.2010	erledigt bis 31.12.2010
Agrarrecht	-	-	3	1
Arbeitsrecht	21	19	28	26
Bank- und Kapitalmarktrecht	8	17	9	5
Bau- und Architektenrecht	9	11	7	5
Erbrecht	11	13	11	10
Familienrecht	36	36	29	20
Gewerblicher Rechtsschutz	7	4	2	5
Handels- und Gesellschaftsrecht	11	11	15	14
Insolvenzrecht	5	5	9	7
IT-Recht	2	1	1	1
Medizinrecht	9	9	3	6
Miet- und Wohnungseigentumsrecht	11	15	18	15
Sozialrecht	-	2	6	4
Steuerrecht	8	9	13	10
Strafrecht	12	6	8	11
Transport- und Speditionsrecht	1	-	-	1
Urheber- und Medienrecht	2	1	-	1
Verkehrsrecht	23	21	7	14
Versicherungsrecht	5	3	6	9
Verwaltungsrecht	2	4	2	2
Gesamt	183	187	177	167

Abnahme der in 2010 gestellten Anträge im Vergleich zum Vorjahr: - 3,3 %

Wir trauern um unsere im Jahr 2010 verstorbenen Kollegen

Karlheinz Meyer, Roth	01.02.2010	89 Jahre
Dr. Rainer Fiebiger, Fürth	10.03.2010	63 Jahre
Wolfgang L. Huber, Regensburg	21.04.2010	64 Jahre
Claus-Dieter Werneyer, Erlangen	28.05.2010	55 Jahre
Dr. Harald Bramigk, Nürnberg	22.06.2010	48 Jahre
Inge Holzberger, Ansbach	15.08.2010	82 Jahre
Thomas Groß, Veitsbronn	20.09.2010	47 Jahre
Wolfgang Demankowski, Nürnberg	12.10.2010	67 Jahre
Lars Niekämper, Nürnberg	04.11.2010	37 Jahre
Wolfgang Käufel, Amberg	29.12.2010	67 Jahre

Fachprüfungsausschüsse 2010

Agrarrecht

Vorsitzender RA Jürgen Kraft, Ansbach
RA Hans-Georg Herrmann,
Neutraubling
RA Alexander Hahn, Bamberg

Stellvertreter RA Dr. Thomas Mayer, Fürth

Arbeitsrecht I

Vorsitzender RA Wolfgang Manske, Nürnberg
RA Christof Cramer, Schweinfurt
RA Dr. Dieter Sziegoleit, Nürnberg

Stellvertreter RAin Antje Hussmann, Nürnberg
RA Jürgen Herbstleb, Nürnberg
RA Axel Loof, Nürnberg

Arbeitsrecht II

Vorsitzende RAin Angela Leschnig, Würzburg
RA Dirk Clausen, Nürnberg
RA Theodor Pleyer, Nürnberg

Stellvertreter RAin Katrin Kessler, Bamberg
RA Ralf Weinmann, Regensburg
RA Reinhard Schmid, Bamberg

Bank- und Kapitalmarktrecht

Vorsitzender RA Johannes Meinhardt, Nürnberg
RA Dr. Thomas Mayinger, Nürnberg
RA Helmut Winter, Würzburg

Stellvertreter RA Dr. Markus Pentek, Nürnberg
RA Dr. Harald Schwartz, Amberg
RA Werner Buchta, Hof

Bau- und Architektenrecht

Vorsitzender RA Prof. Hans-Benno Ulbrich, Würzburg
RA Hans-Otto Jordan, Nürnberg
RA Dr. Klaus Weller, Nürnberg

Stellvertreter RA Dr. Thomas Buchfink, Schwandorf
RA Kilian von Pezold, Coburg
RA Dr. Klaus Waldmann, Nürnberg

Erbrecht

Vorsitzender RA Meinhard Langenwalder, Erlangen
RAin Ursula Flechtner, Nürnberg
RA Thomas Littig, Würzburg

Stellvertreter RAin Bärbel Magers, Schweinfurt
RAin Stefanie Scheuber, Nürnberg
RA Bernd Jahreis, Bayreuth

Familienrecht I

Vorsitzender RA Michael Klein, Regensburg
RA Peter A.S. Freud, Nürnberg
RA Fritz Kubik, Bad Neustadt/Saale

Stellvertreter RA Gunthram Pitzenbauer, Regensburg
RA Pedro Schöppe-Fredenburg,
Regensburg
RAin Elisabeth Wilhelm, Würzburg

Familienrecht II

Vorsitzender RA Dr. Karl-Heinz Güllich, Lauf
RA Klaus Edelthalhammer, Fürth
RAin Monika Steinmann, Bamberg

Stellvertreter RA Thomas Goes, Aschaffenburg
RAin Christine Schenk, Fürth
RA Peter Schwolow, Regensburg

Gewerblicher Rechtsschutz

Vorsitzender RA Dr. Enno Cöster, Nürnberg
RAin Nicola Scholz-Recht, Nürnberg
RA Dr. Christopher Lieb, Erlangen

Stellvertreter RA Dr. Bernhard Bittner, LL.M.,
Regensburg
RA Dr. Alexander Weigand, Würzburg

Handels- und Gesellschaftsrecht

Vorsitzender RA Dr. Matthias Etzel, Nürnberg
RA Dr. Nikolaus Weber, Nürnberg
RA Roland Hörmann, Bamberg

Stellvertreter RA Dr. Klaus Otto, Nürnberg
RA Ulrich Schäfer, Würzburg

Insolvenzrecht

Vorsitzender RA Prof. Dr. Reinhard Urbanczyk,
Nürnberg
RA Dr. Peter Katzenberger,
Aschaffenburg
RA Roland-Stephan Lehnert, Lichtenfels

Stellvertreter RA Joachim Exner, Nürnberg
RA Thomas Linse, LL.M., Coburg
RA Stefan Waldherr, Nürnberg

IT-Recht

Vorsitzender RA Dr. Peter Bräutigam, München
RA Prof. Dr. Jochen Schneider,
München
RA Jörn Schoof, Hessdorf/Niederlindach
RAin Sigrid Wild, LL.M., München

Medizinrecht

Vorsitzender RA Reinhold Preißler, Fürth
 RAin Rita Schulz-Hillenbrand, Würzburg
 RA Peter Spängler, Nürnberg

Stellvertreter RAin Susanne Bühl, Würzburg
 RA Edmund Giebler, Regensburg

Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Vorsitzender RA Michel Zwarg, Nürnberg
 RA Dieter Mottl, Würzburg
 RA Ralf Specht, Nürnberg

Stellvertreter RAin Irina Buchta, Bayreuth
 RA Günther Lang, Erlangen
 RA Dr. Rudolf Weyer, Fürth

Sozialrecht

Vorsitzender RA Hermann J. Herzner, Nürnberg
 RA Kai Koerner, Lauf
 RA Dr. Steffen Linke, Bamberg

Stellvertreter RA Adolf Arbeiter, Nürnberg
 RA Felix Müller, Nürnberg

Steuerrecht

Vorsitzender RA Dr. Lothar Schwarz, Schweinfurt
 RA Rudolf Richter, Regensburg
 RA Karl-Heinz Lörtzer, Erlangen

Stellvertreter RA Uwe Ferner, Nürnberg
 RA H. Jürgen Saam, Forchheim
 RAin Dr. Angelika Schmitt, Würzburg

Strafrecht

Vorsitzender RA Peter Doll, Nürnberg
 RA Dr. Peter Auffermann, Würzburg
 RA Sven-Thorsten Oberhof, Nürnberg

Stellvertreter RA Dr. Manfred Ellmer, Nürnberg
 RA Martin Reymann-Brauer, Erlangen
 RA Karsten Schieseck, Bayreuth

Transport- und Speditionsrecht

Vorsitzender RA Stefan Wolf, Nürnberg
 RA Friedrich Stöhr, Bayreuth
 RA Peter Hans Engelmann, Nürnberg

Stellvertreter RA Peter Heun, Hof
 RA Thomas Wendt, Nürnberg

Urheber- und Medienrecht

Vorsitzender RA Prof. Dr. Peter Lutz, München
 RAin Stephanie Dörrenberg-Berger, München
 RA Dr. Christian Dietrich, München
 RA Dr. Stefan Ventroni, München

Verkehrsrecht I

Vorsitzender RA Dr. Uwe Wirsching, Nürnberg
 RA Dr. Rainer Hartmann, Würzburg
 RA Jochen Pamer, Roth

Stellvertreter RA Karl Langsch, Regensburg

Verkehrsrecht II

Vorsitzender RA Dr. Joachim Reitenspiess, Nürnberg
 RA Heinz Adolf, Weiden
 RA Frank Faust, Aschaffenburg

Stellvertreter RA Jörg von Rochow, Nürnberg
 RA Ulrich Scheumann, Regensburg

Versicherungsrecht

Vorsitzender RA Dr. Günter Bauer, Fürth
 RA Michael Doll, Nürnberg
 RA Dr. Lothar Schwarz, Schweinfurt

Stellvertreter RA Dr. Ulrich Herbert, Coburg
 RA Sven-Wulf Schöllner, Erlangen

Verwaltungsrecht

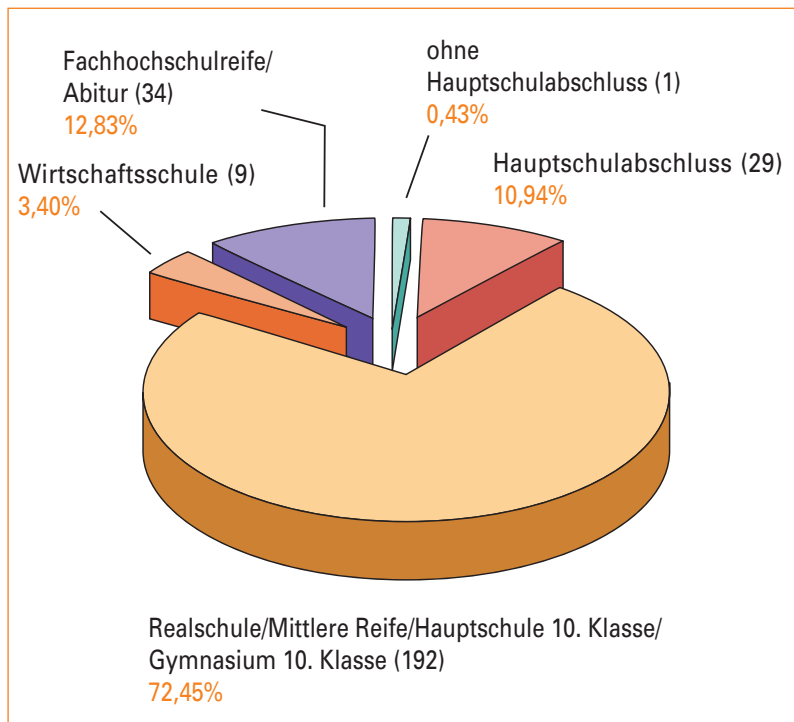
Vorsitzender RA Prof. Dr. Hans-Peter Braune, Nürnberg
 RA Dr. Eberhard König, Bayreuth
 (tätig bis 31.12.2010)
 RA Johannes Bohl, Würzburg
 (tätig seit 01.01.2011)
 RA Herbert Kohler, Nürnberg

Stellvertreter RA Dr. Sven Müller-Grune, Nürnberg
 RA Walter Hildmann, Erlangen
 RA Axel Bernhard van Kranenbrock, Erlangen

Ausbildung zur Rechtsanwaltsfachangestellten

Lehrlingsrolle für das Jahr 2010 der Auszubildenden (neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Jahr 2010)			
	männlich	weiblich	Gesamt
Eintrag Lehrlingsrolle 2010	6	259	265
./.. vorzeitig aufgelöst	2	51	53
neu abgeschlossene AusbV	4	208	212

Schulische Vorbildung der Auszubildenden in der Lehrlingsrolle 2010:



Verkürzte Ausbildungsverträge in der Lehrlingsrolle 2010 wegen	
beruflicher Vorbildung	5
schulischer Vorbildung	25
Umschulung	2
Alter	1
insgesamt	33

Jahr	Gesamtzahl	neu abgeschlossene Ausbildungsverträge	Vorzeitig aufgelöst
2005	688	214	108
2006	657	207	73
2007	661	231	51
2008	620	241	65
2009	628	244	71
2010	576	212	92
Zu-/Abnahme im Vergleich 2009-2010	- 9,0 %	- 15,1%	+ 22,8 %

Auszubildende zum 31.12.2010					
insgesamt			davon im ... Ausbildungsjahr		
zusammen	männlich	weiblich	1.	2.	3.
576	15	561	190	228	158

Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse 01.01.-31.12.2010						
insgesamt			davon im ... Ausbildungsjahr			
zusammen	männlich	weiblich	vor Beginn	1.	2.	3.
92	5	87	12	55	23	2

Winter-Abschlussprüfung 2010/I

	Teilnehmer	best.	nicht best.	Durchfallquote
Nürnberg	25	24	1	4,0 %
Regensburg	6	2	4*	66,7 %
gesamt	31	26	5	16,1 %

*Einer Prüfungsteilnehmerin wurden die erbrachten Prüfungsleistungen nicht anerkannt.

Note	1	2	3	4	5	6
Nürnberg	--	9	10	6	--	--
Regensburg	--	1	1	--	3	1

Sommer-Abschlussprüfung 2010/II

	Teilnehmer	best.	nicht best.	Durchfallquote
Amberg	8	7	1	12,5 %
Nürnberg	98	73	25	25,5 %
Erlangen	12	11	1	8,3 %
Regensburg	32	28	4	12,5 %
Weiden	10	10	--	0 %
Straubing	6	6	--	0 %
gesamt	166	135	31	18,7 %

Prüfungsausschussvorsitzende

Amberg

RAin Evi Bauer-König

Erlangen

RAin Barbara Martelock
RA Eberhard Berninger

Nürnberg

RAin Martina Schultzy (seit Dez. 2010) /
RAin Kirstin Böhm (bis Nov. 2010)
RA Robert Reitzenstein
RA Alexander Grünert

Regensburg

RA Dr. Alfons Hölzl (seit Dez. 2010) /
RA Christian Hopfner (bis Nov. 2010)

Weiden

RA Willibald Bayer

Crash-Kurs

Crash-Kurs-Leiter waren Rechtsanwalt Martin Rößler und die Geprüften Rechtsfachwirtinnen Martina Hylla und Manuela Knauer.

Sommer-Abschlussprüfung 2010/II

Note	1	2	3	4	5	6
Amberg	2	1	3	1	1	--
Nürnberg	--	15	39	24	12	8
Erlangen	--	3	6	2	--	1
Regensburg	1	11	13	4	3	--
Weiden	--	5	5	--	--	--
Straubing	1	3	2	--	--	--

Durchfallquote bei den Abschlussprüfungen in %

Berufsschule	10/II	10/I	09/II	09/I	08/II	08/I	07/II	07/I	06/II	06/I
Amberg	12,5	k.T.	k.T.	k.T.	--	k.T.	--	k.T.	--	k.T.
Erlangen	8,3	k.T.	--	--	--	--	20	--	--	--
Nürnberg	25,5	4,0	11,0	15,0	12,2	11,1	8,5	15	12,9	23,1
Regensburg	12,5	66,7	8,3	33,3	8,9	--	--	--	1,9	16,7
Straubing	--	k.T.	--	k.T.	--	k.T.	--	k.T.	--	k.T.
Weiden	--	k.T.	--	--	--	--	--	k.T.	--	k.T.

k.T. = keine Teilnehmer

Fortbildungsprüfung zum/zur Geprüften Rechtsfachwirt/in 2010

Jahr	Teilnehmer gesamt	Teilnehmer Nürnberg	davon bestanden	nicht best.	Durchfallquote
2006 *	53	22	18	4	18,2 %
2007	58	11	8	3	27,3 %
2008 *	67	24	22	2	8,3 %
2009	91	11	8	3	27,7 %
2010 *	87	40	39	1	2,5 %

* Abnahme der Prüfungen in Nürnberg

Ergebnisse der Fortbildungsprüfung 2010 für den Bezirk RAK Nürnberg

3 x Note 2

27 x Note 3

9 x Note 4

1 x nicht bestanden mit Gesamtnote 4, weil nicht alle Einzelfächer bestanden wurden.

RAK Nürnberg

EINNAHMEN-AUSGABEN-RECHNUNG 2009/2010		€	€
EINNAHMEN	2009	2010	
Aus Vermögen			
Zinsen	49.298,80	14.582,32	
Gewinne aus Wertpapieren	613,74	79,50	
Mieten	368,16	468,16	
Summe	50.280,70	15.129,98	
Laufend			
Beiträge	945.443,05	965.939,35	
Tagungen	95.030,00	90.940,00	
Prüfungsgebühren	65.169,88	76.677,28	
Geldbußen	27.529,28	89.160,74	
Kopierkarten	2.228,60	1.677,20	
Fachanwaltsgebühren	126.700,00	126.100,00	
Sonstige Gebühren	75.375,00	72.964,20	
Sonstige Einnahmen	18.210,13	31.472,85	
Summe	1.355.685,94	1.454.931,62	
Gesamt (Soll-Einnahmen)	1.405.966,64	1.470.061,60	
abzgl. offene Forderungen Stand 31.12.2010		./.	82.067,23
zuzgl. beglichene offene Forderungen Stand 31.12.2009			3.058,54
Gesamt (Ist-Einnahmen)			1.391.052,91
AUSGABEN			
Aus Vermögen			
Zinsen	511,60	492,34	
Stückzinsen (Wertpapierverl.)	360,00	0,00	
Summe	871,60	492,34	
Laufend			
Verwaltung	650.435,29	657.882,34	
Vorstand u. Anwaltsgericht	54.446,40	74.683,23	
Azubi-Schulung	47.483,98	45.658,20	
Referendare	67.506,62	72.821,33	
Beiträge, Versicherungen	154.777,86	187.902,03	
Sterbegelder	63.000,00	24.000,00	
Gerichtskosten	6.254,93	15.188,65	
Tagungen	76.226,95	77.775,42	
Fachanwälte	100.936,72	75.500,72	
Ehrungen u. Repräsentationsk.	16.562,88	29.587,13	
Reisekosten	14.893,75	12.605,98	
Sonstige Ausgaben	111.274,64	96.662,68	
Summe	1.363.800,02	1.370.267,71	
Gesamt	1.364.671,62	1.370.760,05	
Saldo	41.295,02	20.292,86	
Gesamt	1.405.966,64	1.391.052,91	

RAK Nürnberg

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2010

	€	€
AKTIVA	2009	2010
A. Anlagevermögen		
1. Grundstücke	473.709,24	463.297,24
2. Geschäftsausstattung	34.416,00	50.859,00
3. Finanzanlagen	0,00	0,00
Summe	508.125,24	514.156,24
B. Umlaufvermögen		
1. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	7.735,48	86.188,43
2. Flüssige Mittel und Wertpapiere	1.170.159,00	1.190.451,67
Summe	1.177.894,48	1.276.640,10
Gesamt	1.686.019,72	1.790.796,34
PASSIVA	2009	2010
A. Eigenkapital	1.661.589,76	1.767.141,71
B. Verbindlichkeiten	24.429,77	23.654,63
C. Durchlaufende Posten	0,19	0,00
Gesamt	1.686.019,72	1.790.796,34
<hr/>		
Flüssige Mittel u. Wertpapiere zum 31.12.2009		1.170.159,00
Durchlaufende Posten	./.	0,19
		1.170.158,81
Flüssige Mittel u. Wertpapiere zum 31.12.2010		1.190.451,67
Unterschied/Gewinn		20.292,86

EINNAHMEN

	€	€	€
Bezeichnung	Abschluss 2010	Voranschlag 2010	Voranschlag 2011
Mitgliedsabhängige Erlöse			
8000 Mitgliedsbeiträge	965.939,35	970.000,00	980.000,00
8010 Geldbußen	86.160,74	30.000,00	30.000,00
8015 Zwangsgelder	3.000,00	5.000,00	5.000,00
Zwischensumme	1.055.100,09	1.005.000,00	1.015.000,00
Verwaltungsgebühreneinnahmen			
8020 RA-Zulassung	42.500,00	48.000,00	48.000,00
8022 Wechsel der Zulassung	8.400,00	9.000,00	9.000,00
8023 Fachanwaltsgebühren	126.100,00	130.000,00	130.000,00
8024 Vertreterbestellung	400,00	300,00	500,00
8025 RA-Gesellschaften	4.000,00	3.000,00	5.000,00
8027 Berufsbildungsmesse	0,00	800,00	800,00
8028 Crash-Kurs	3.595,00	4.000,00	4.000,00
8029 Rechtsfachwirt Prüfungsgebühr	16.500,00	15.000,00	8.000,00
8030 Azubi-Prüfungsgebühren	26.625,00	30.000,00	30.000,00
8031 Eintragung BAV	6.875,00	7.000,00	7.000,00
8032 Sonstige Einnahmen	330,00	1.000,00	1.000,00
8040 Mahngebühren	639,20	1.000,00	1.000,00
8041 Anwaltsgericht	15.066,40	4.000,00	10.000,00
8051 Bundeseinheitliche Anwaltsausweise	6.555,00	8.000,00	8.000,00
8055 RDG	440,00	1.000,00	1.000,00
8060 Kopierkarten	1.677,20	3.000,00	1.500,00
Zwischensumme	259.702,80	265.100,00	264.800,00
Sonstige Einnahmen			
8100 Seminare	90.940,00	120.000,00	120.000,00
8300 Begabtenförderung	4.536,16	7.000,00	7.000,00
8501 Erstattungen aus Zivilrechtstreitigkeiten	7.690,67	8.000,00	8.000,00
8502 Erstattungen von Versicherungen	0,00	500,00	500,00
8503 Rückzahlungen Abwicklerkosten	2.599,62	1.000,00	1.000,00
8504 Vertragsstrafe	810,00	1.000,00	1.000,00
Zwischensumme	106.576,45	137.500,00	137.500,00
Einnahmen aus Vermögen			
8200 Mieteinnahmen	468,16	400,00	500,00
8201 RRef.-Ausbildung u. Prüfung	33.552,28	28.000,00	35.000,00
8500 Zinserträge	14.582,32	52.000,00	20.000,00
8510 Übertrag aus Vermögen	0,00	24.000,00	14.200,00
8550 Gewinne aus Wertpapieren	79,50	1.000,00	500,00
Zwischensumme	48.682,26	105.400,00	70.200,00
Gesamtsumme	1.470.061,60	1.513.000,00	1.487.500,00

AUSGABEN	€	€	€
Bezeichnung	Abschluss 2010	Voranschlag 2010	Voranschlag 2011
Anschaffungen			
4010 Büroeinrichtung	0,00	2.000,00	2.000,00
4020 GwG (Sofortabschreibung bis 150,-)	168,47	2.000,00	2.000,00
4030 Geschäftsausstattung	10.276,84	1.000,00	2.000,00
4040 Lizenzen an Schuldrechten	10.607,66	1.000,00	2.000,00
4050 GwG (150.- bis 1.000,-)	8.233,77	14.000,00	10.000,00
Zwischensumme	29.286,74	20.000,00	18.000,00
Personalkosten			
4100 Gehälter	400.285,27	440.000,00	440.000,00
4120 VwL	4.143,00	5.000,00	5.000,00
4140 Aushilfslöhne	1.177,74	1.000,00	2.500,00
4160 Sonstige Personalkosten	863,15	3.000,00	2.000,00
4180 Reisekosten Angestellte	2.796,98	7.000,00	7.000,00
4190 Berufsgenossenschaft	1.419,12	1.500,00	1.500,00
Zwischensumme	410.685,26	457.500,00	458.000,00
Verwaltungskosten			
4700 Porto	12.270,14	14.000,00	14.000,00
4710 Telefon	4.131,94	6.000,00	6.000,00
4720 Leasing, Wartung	20.045,00	20.000,00	20.000,00
4730 Büromaterial	10.363,78	12.000,00	12.000,00
4740 Bücher/Zeitungen	13.950,30	8.000,00	15.000,00
4745 Kopierkosten	54.124,35	55.000,00	30.000,00
4760 Instandhaltung, Reparatur Büromaschinen	281,77	3.000,00	2.000,00
4770 Raumkosten	52.952,53	51.000,00	53.000,00
4780 Parkplatz	23.356,33	19.000,00	25.000,00
4790 Bankgebühren	492,34	1.000,00	1.000,00
4793 Bundeseinheitlicher Anwaltsausweis	4.054,58	7.000,00	7.000,00
4795 Sonstige Kosten	22.379,62	25.000,00	25.000,00
Zwischensumme	218.402,68	221.000,00	210.000,00
Beiträge u. Versicherungen			
4600 BRAK	160.381,00	150.000,00	165.000,00
4601 Institut für freie Berufe	1.022,58	1.100,00	1.200,00
4603 Verband Europäischer RAe	2.012,00	2.200,00	2.200,00
4604 Dt. Anwaltsinstitut Bochum	0,00	0,00	0,00
4605 Dt. EDV-Gerichtstag	60,00	100,00	60,00
4606 Jur. Studiengesellsch. Regensburg e.V.	15,00	100,00	40,00
4607 Verein zur Förderung anwaltsbez. Ausbildung	10.000,00	20.000,00	10.000,00
4608 Verband freier Berufe in Bayern e.V.	9.236,05	10.000,00	10.000,00
4610 Versicherungen	5.175,40	6.000,00	6.000,00
Zwischensumme	187.902,03	189.500,00	194.500,00

Bezeichnung	€	€	€
	Abschluss 2010	Voranschlag 2010	Voranschlag 2011
Repräsentation			
4800 Ehrungen	1.184,93	2.000,00	2.000,00
4801 Bewirtungen Dritter	10.118,84	20.000,00	20.000,00
4802 Mitgliederversammlung	7.989,60	8.000,00	8.000,00
4803 Sonstige	10.293,76	9.000,00	10.000,00
Zwischensumme	29.587,13	39.000,00	40.000,00
Vorstandsaufwendungen			
4810 Unterkunft u. Verpflegung	7.275,12	8.000,00	15.000,00
4811 Reisekosten	12.605,98	15.000,00	15.000,00
4812 Abwesenheitsgeld etc.	16.952,00	18.000,00	18.000,00
4813 Sonstige	4.174,68	10.000,00	10.000,00
4814 Aufwandsentschädigungen	37.800,00	38.000,00	38.000,00
Zwischensumme	78.807,78	89.000,00	96.000,00
Berufsausbildungskosten			
4900 RRef.-Ausbildung u. Prüfung	39.524,38	40.000,00	40.000,00
4901 Fachanwaltsprüfung	75.500,72	100.000,00	100.000,00
4902 Azubi-Ausbildung	45.658,20	50.000,00	50.000,00
4904 Rechtsfachwirtprüfung	24.191,75	18.000,00	18.000,00
4905 Begabtenförderung	7.343,16	5.000,00	7.000,00
4906 Crash-Kurs	2.896,16	3.000,00	3.000,00
4907 Berufsbildungsmesse	1.138,30	500,00	500,00
4908 Berufsfeld Anwaltschaft	33.296,95	30.000,00	35.000,00
4910 Fortbildungskosten (Seminare)	76.575,40	78.000,00	78.000,00
4911 Sonstige Kosten (Seminare)	1.200,02	2.000,00	2.000,00
Zwischensumme	307.325,04	326.500,00	333.500,00
Öffentlichkeitsarbeit			
4950 PR u. Mitgliederinformation	48.484,83	40.000,00	50.000,00
4960 Sonstige	0,00	4.000,00	4.000,00
Zwischensumme	48.484,83	44.000,00	54.000,00
Soziale Ausgaben			
5001 Sterbegeldzahlungen	24.000,00	50.000,00	40.000,00
5002 Unterstützungen RA-Witwen	0,00	1.000,00	1.000,00
Zwischensumme	24.000,00	51.000,00	41.000,00
Kosten Anwaltsgericht			
5101 Gerichtskosten	120,00	1.000,00	1.000,00
5102 Zeugen, Pflichtverteidiger	9.961,40	5.000,00	5.000,00
5103 Aufwandsp. u. Fahrtkosten	2.280,00	4.000,00	4.000,00
5110 Sonstige	294,71	1.000,00	1.000,00
Zwischensumme	12.656,11	11.000,00	11.000,00

Bezeichnung	€	€	€
	Abschluss 2010	Voranschlag 2010	Voranschlag 2011
Kosten zivl. Verfahren			
5115 Gerichtskosten	4.391,50	3.000,00	5.000,00
5116 Vollstreckungskosten	263,85	1.000,00	1.000,00
5117 Sonstige	10.533,30	5.000,00	5.000,00
Zwischensumme	15.188,65	9.000,00	11.000,00
Abwicklertätigkeit			
5201 Vergütung Praxisabwicklung	8.410,00	55.000,00	20.000,00
5202 Verfahrenskosten	0,00	0,00	0,00
5210 Sonstige	23,80	500,00	500,00
Zwischensumme	8.433,80	55.500,00	20.500,00
Gesamtsumme	1.370.760,05	1.513.000,00	1.487.500,00
Einnahmen	1.470.061,60	1.513.000,00	1.487.500,00
Ausgaben	1.370.760,05	1.513.000,00	1.487.500,00
Differenz / Gewinn	99.301,55	0,00	0,00
abzügl. Forderungen aus 2009	3.058,54		
abzügl. Forderungen aus 2010	82.067,23		
	79.008,69		
	20.292,86		
Kontrollrechnung			
Flüssige Mittel u. Wertpapiere zum 31.12.2010	1.190.451,67		
Flüssige Mittel u. Wertpapiere zum 31.12.2009	1.170.158,81		
Unterschied	20.292,86		

Die Posten sind untereinander deckungsfähig

Nürnberg, den 03.03.2011

Dr. Uhl
Schatzmeister

Für Ihre Notizen:

IMPRESSUM



WIR: Wissenswerte Informationen der Rechtsanwaltskammer Nürnberg
Herausgeber: **Rechtsanwaltskammer Nürnberg**
Fürther Str. 115, 90429 Nürnberg – Gerichtsfach Nr. 1
Tel: 0911/926 33-0, Fax: 0911/926 33-33
info@rak-nbg.de, www.rak-nbg.de






Redaktion: **Dr. Uwe Wirsching,**
Katja Popp

Bildnachweis: Titel © Eisenhans - Fotolia.com
Gestaltung: Instant Elephant, Susanne Stein, Fürth
Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr
Aktuelle Ausgabe: April 2011
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Beiträge, die mit Namenskürzeln gekennzeichnet sind, geben nicht in allen Fällen die Meinung des Vorstands wieder.



Alle Programme perfekt aufeinander aufgebaut

Unsere Softwarelösungen für Ihre Kanzlei bestehen aus eigenständigen Programmen sowie integrierbaren Zusatzmodulen. Dabei sorgt der einheitliche Aufbau und die dahinter stehende Struktur nicht nur für eine optimal ineinandergreifende Funktionalität der Software, sondern auch für eine selbsterklärende, komfortable und durchgängige Bedienbarkeit.

-  **Win**MACS Software für Anwälte und Anwaltsnotare
-  **WM**Doku Dokumenten-Management-System für Kanzleien
-  **WM**Voice Digitales Diktiersystem
-  **WM**Web Schnittstelle zu WebAkte, Schadenmanager & Co.
-  **Inso**MACS Software für Insolvenzverwalter ...

... und viele mehr

Integrierte Gesamtlösungen für Ihre Kanzlei aus einer Hand.
Das ist einzigartig.